

Le collectif de veille
de la Neutorplatz - Breisach

Suzanne Rousselot
21 Basse Baroche
F - 68910 Labaroche
+33 389 498 388, +33 637 917 252



Die Montagsmahnwache
vom Neutorplatz - Breisach

Ingenieurbüro **Gustav Rosa**
Amselweg 18
D - 79206 Breisach
+49 7664 912017, +49 173 3110647

Ansprache

492. Montagsmahnwache am 21.09.2020 in Breisach am Rhein

Liebe Mitstreiter,

unsere „erweiterte“ Mahnwache am vergangenen Montag hat Wirkung gezeigt. Weniger bei den deutschen Medien, wo nur die Badische Zeitung einen ausführlichen Bericht im Breisacher Lokalteil publiziert hat, sondern mehr auf der anderen Seite des Rheins. Dort haben DNA gleich zwei Mal und TV France 3 ausführlich berichtet. Von dort stammt auch die Information, dass das so genannte Technocentre für die EDF bis 2023 kein Thema sei.

Ungeachtet dessen pocht André auf einen Gesprächstermin beim neuen Präfekten, Louis LAUGIER, in Colmar. Auch dort werden wir deutsch-französisch auftreten. Zeitgleich übt stop fessenheim alsace Druck auf Paris aus. So hat André unsere „Fessenheimer Erklärung“ direkt an Mme Barbara Pompili, Ministre de la Transition écologique et solidaire (also die Umweltministerin) geschickt. Inzwischen stehen Vertreter von 35 deutschen und französischen Gruppen, Gruppierungen, Organisationen und Kirchengemeinden dazu und fordern: Kein Technocentre in Fessenheim. Die Post-Fessenheim-Prozesse müssen non-nucléaire gestaltet werden.

Der Geschenkkorb, den unsere Mitstreiter aus dem Elsass letzten Montag Bürgermeister Oliver Rein als Dankeschön für seine Unterstützung übergeben haben, ist bei der Stadt gut angekommen. Die Lebensmittel wurden unter den Mitarbeitern des Bauhofs und der Wein an die Gemeinderäte, die an der Sitzung des Technischen Ausschusses teilgenommen haben, verteilt.

Bleibt daran zu erinnern, dass am Freitag die Jugend in Freiburg und aus der Umgebung zur großen Klimademo aufgerufen hat. Wer Zeit und genügend Kondition hat, ist gerne aufgerufen, den Schülerstreik zu unterstützen.

Am Samstag findet dann von 10:15 - 14:00 Uhr die Veranstaltung Atomkraft: Regio im Risiko im Fritz-Hüttinger Saal, Am Hägle 1 / Elsässer Straße, in Freiburg statt. Georg hat um Anmeldung gebeten. Von der Mahnwache Dreyeckland haben sich bisher nur Ute, Ilse, Irmgard und ich angemeldet. Bitte tragt euch nachher bei mir ein - ich gebe die Daten weiter.

Inzwischen wird der Zwist um das Trockenlager in Fessenheim weiterhin von Klaus geschürt. In einem heute versendeten Protokoll werden mit einer Unverschämtheit sondergleichen Unterstellungen und persönliche Anfeindungen bezüglich André Hatz und mir verbreitet, die wir so nicht im Raum stehen lassen können. Jetzt boykottieren die Antiatomgruppe Freiburg und IPPNW mit Argumenten wie „die Liste der Redner ist nicht nach ihrem Geschmack“ oder „die Veranstaltung ist zu popelig, weil unter 100 Teilnehmern“) die Veranstaltung am Samstag in Freiburg.

Diesbezüglich muss dringend etwas unternommen werden. Es geht nicht an, dass ein paar in ihrer Ehre gekränkte Leute und eine Handvoll blinder Gefolgschaft die große und erfolgreiche Protestbewegung im Dreyeckland spalten, indem sie uneinsichtig und penetrant auch weiterhin Zwietracht säen. Dazu mehr an anderer Stelle.

Danke für eure Unterstützung und bis zum nächsten Montag mit hoffentlich erfreulicheren Informationen.

Gustav Rosa, Mahnwache Dreyeckland